

<p>Block B Modul 4 80 UE</p>	<p>Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales</p> 
  <p>Stadt Ingolstadt</p>	<p>Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen für Mitarbeitende der Stadt Ingolstadt</p> <p>Stadt Ingolstadt</p> <p>Amt für Kinderbetreuung und vorschulische Bildung</p> <p>Christina Willison Amt für Kinderbetreuung und Bildung</p> <p>September 2024 - April 2025</p>
<p>Modul 4 fokussiert auf die zentralen Aufgaben und Herausforderungen der Ergänzungskrafttätigkeit und legt einen Schwerpunkt auf die Begleitung von Lernprozessen. Außerdem werden Inhalte aus den vorangegangenen Modulen vertieft und im Hinblick auf die Prüfung und Vorstellung des Praxisprojekts ausdifferenziert. Besonders in den Blick genommen werden dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern vor dem Hintergrund der individuellen Entwicklung und Inklusion.</p> <p>Zum Beispiel: Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation und wie unterstütze ich darüber gezielt die Kompetenzentwicklung der Kinder? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen? Wie gehe ich individuell auf den familiären Hintergrund und die Lebenswelt von Kindern ein? Wie gestalte ich pädagogische Angebote – bedürfnis- und interessenorientiert? Welche Rolle übernehme ich bei der Eingewöhnung neuer Kinder?</p> <p>Zum Einstieg in das Modul 4 ist eine Tätigkeit in einer Kita (z.B. als Assistentkraft in Kita, als Ergänzungskraft in der Mini-Kita oder als Ergänzungskraft in der regulären Kita), in einer Großtagespflege oder im schulischen Ganztags notwendig.</p>	
<p>Kompetenzerwerb</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Professionalität und Sicherheit als Ergänzungskraft erwerben und fortlaufend reflektieren (Verantwortungsbereich, Team, eigene Rolle und Kompetenzen) • Eine vertiefte Vorstellung der Bildungsbereiche entwickeln und wie diese in den unterschiedlichen Bildungsorten gezielt und mit hoher Interaktionsqualität gestärkt werden können

	<ul style="list-style-type: none"> • Differenziertere Reflexion über die eigene pädagogische Haltung und Praxis • Routinen im Hinblick auf Schlüsselprozesse entwickeln und regelmäßig reflektieren • Zunehmend differenzierter Blick auf Bildung, Lernen und Entwicklung • Pädagogisches Handeln in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern und mit unterschiedlichen Altersgruppen
Methoden	Der Kurs findet im Blended Learning-Format statt, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen und Rollenspielen werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.
Termine	<p>Präsenztermine: Neues Rathaus, 5 Stock, Raum 502</p> <p>Lerneinheit 1: „Professionelle Haltung“ 21.09.24, 08:30 Uhr – 15:00 Uhr (7 UE) Präsenztermin Selbstlerneinheiten: 3 UE</p> <p>Lerneinheit 2: „Rechtliche Grundlagen“ 10.10.24, 08:30 Uhr – 11:45 Uhr (4 UE) online Selbstlerneinheiten: 1 UE</p> <p>Lerneinheit 3: „Interaktion und Beziehungsgestaltung“ 24.10.24, 08:30 Uhr – 11:00 Uhr (3 UE) online 07.11.24, 08:30 Uhr – 11:00 Uhr (3 UE) online 14.12.24, 08:30 Uhr – 14:00 Uhr (6 UE) Präsenztermin Selbstlerneinheiten: 3</p> <p>Lerneinheit 4: „Bildungs- und Erziehungspartnerschaft und Übergänge gestalten“ 16.01.25, 08:30 Uhr – 11:00 Uhr (3 UE) online 01.02.25, 08:30 Uhr – 11:45Uhr (4 UE) Präsenztermin Selbstlerneinheiten: 3 UE</p> <p>Lerneinheit 5: „Wahrnehmen, beobachten und dokumentieren“ 20.02.25, 08:30 Uhr – 12:45 Uhr, (5 UE) Selbstlerneinheiten: 5 UE</p> <p>Lerneinheit 6: „Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung“ 22.03.25, 08:30 Uhr – 14:00 Uhr (6 UE) Präsenztermin 27.03.25, 08:30 Uhr – 11:45 Uhr (4 UE) online Selbstlerneinheiten: 10</p> <p>Lerneinheit 7: „Abschluss“ 10.04.25, 08:00 Uhr – 17:00 Uhr (10 UE) Präsenztermin</p> <p>Selbstgesteuertes Lernen findet u.a. online statt und kann individuell 24/7 bearbeitet werden.</p>

	Die Zertifizierung findet in einem feierlichen Rahmen statt. Hierzu erhalten Sie eine gesonderte Einladung.
Hinweise des Anbieters	Präsenztermine und die selbstgesteuerten Lerneinheiten bringen Sie in Ihrer Freizeit ein. Onlinetermine und der Termin mit Ihren Anleitungen können Sie als Arbeitszeit anrechnen. Online Termine finden über Zoom statt.
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	Da Sie bei der Stadt Ingolstadt beschäftigt sind, entstehen Ihnen keine Teilnahmegebühren
Zertifizierungs-voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit während des gesamten Moduls • Aktive und erfolgreiche Bearbeitung der Online-Lerneinheiten (inkl. Fragen und Dokumentation) auf den Kita Hub Bayern (www.kita.bayern) • Schriftliche Ausarbeitung einer Praxissequenz (ca. 10 Seiten) • Mündliche Prüfung: Vorstellung der Praxissequenz, Reflexion vor dem Hintergrund der Weiterbildung, Beantwortung von Fragen
Fehlzeitenregelung	Fehlzeiten bis zu 14 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 14 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.
Zugangs-voraussetzungen	<p>In Modul 4 können Teilnehmende einsteigen, die das Modul 3 erfolgreich abgeschlossen haben.</p> <p>Ausnahme: Teilnehmende, die den Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau (mindestens 50% der wöchentlichen Arbeitszeit) erbringen, aufgrund fehlender abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung bzw. fehlendem abgeschlossenem einschlägigem Studienabschluss nicht über die Zugangsvoraussetzung zu Modul 5 verfügen, können direkt in Modul 4 (oder freiwillig in Modul 3) einsteigen.</p> <p>Benötigte sonstige Nachweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss der Mittelschule oder höher • Mindestalter 21 Jahre beim Start der Qualifizierung • (bei ausländischen Teilnehmenden) den Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau) • Zustimmung des Trägers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in einer Mini-Kita, in einer Kita, im schulischen Ganztags oder in der

	<p>Großtagespflege zu Beginn der Qualifizierung erforderlich (kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).</p> <p>Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 AVBayKiBiG: als genehmigte Ergänzungskraft möglich.</p>
Anschlussfähigkeit	<p>Weiterqualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in → Modul 5</p> <p>Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an einer Berufsfachschule für Kinderpflege abzulegen. Für eine Tätigkeit in Bayern im Bereich der Kindertagesbetreuung, Großtagespflege oder im schulischen Ganztage oder eine Weiterqualifizierung in Modul 5 ist dies aber nicht notwendig.</p>
Zertifikat	Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen
Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung	<p>Tätigkeit als Assistentkraft in Kitas</p> <p>Tätigkeit als Ergänzungskraft in der Mini-Kita</p> <p>Tätigkeit im schulischen Ganztage</p> <p>Eine Tätigkeit als Ergänzungskraft in einer regulären bayerischen Kindertageseinrichtung</p> <p>Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet, aber weiterhin als Ergänzungskraft in der Mini-Kita oder Assistentkraft in Kitas – sofern Modul 3 bzw. Modul 2 erfolgreich absolviert wurden - tätig sein.</p>
<p>Hinweise Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern</p>	